

Spiele und das Freispiel im Kindergarten

„Ich sehe was, was du nicht siehst.“
Lustenaus Kindergartenkinder haben
Zeit, Raum und Freiheit zum Spielen.

Spiele bedeutet: Spaß und Spannung. Im Spielen spiegelt sich vieles. Darin liegt auch die Bedeutung des Spielens. Es fördert das soziale Verhalten und die Auseinandersetzung mit sich selbst.

Im Spiel zeigen sich vor allem wichtige Aspekte des menschlichen Zusammenlebens: Anerkennung und Selbstbestätigung, Spaß und Freude, Leistungsdenken, Solidarität, Nächstenliebe, Fähigkeiten entdecken und fördern, Unsicherheit erleben und abbauen, mit Ängsten umgehen, sich messen, kämpfen und (Grenz-)Erfahrungen machen.

Deshalb ist uns das Spiel der Kinder im Kindergarten sehr wichtig. Die Kinder üben durch das Spielen wichtige Funktionen, die sie für ihren Lebensweg mitnehmen können.

Tipps für zuhause

- Kindern verschiedene Kleidungsstücke (Hut, Krawatte, Schürze, Sonnenbrille, Kleid, Hose, Bluse, Tasche etc.) für Rollenspiele zur Verfügung stellen
- sich Zeit zum Spielen mit den Kindern nehmen
- Bewegungsspiele im Garten



Foto: Lukas Hämmerle

Foto: Marcel Hagen

